



**Nachhaltig.
Engagiert.
Für Sie!**

Am
6. März
CDU
wählen

Ihre 
Bürgerliste

CDU ALSBACH
HÄHNLEIN



Sebastian Bubbenzer (Listenplatz 1), Harald Finger (Listenplatz 2) und Franz Georg Kern (Listenplatz 3)

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

am 6. März entscheiden Sie, welchen Kurs unsere Gemeinde in den nächsten fünf Jahren einschlagen wird.

Bereits zum zweiten Mal treten wir bei dieser Wahl mit einer Bürgerliste an, weil uns die Kompetenz der Kandidaten und gute Ideen für die Zukunft unserer Gemeinde wichtiger sind als nur ein Parteibuch. Rund 40% unserer Kandidatinnen und Kandidaten sind parteilos.

Alle zusammen haben wir dabei ein gemeinsames Ziel: Die Politik in unserer Gemeinde besser zu machen, verlässlicher zu gestalten. Vor der Wahl den Menschen ehrlich sagen, was wir nach der Wahl machen wollen.

Einige Punkte, welche wir in den letzten fünf Jahren für Sie erreichen konnten, finden Sie auf den nächsten Seiten. Auch in Zukunft wollen wir uns an unseren eigenen Aussagen messen lassen.

Bitte gehen Sie am 6. März 2016 zur Kommunalwahl! Über Ihre Stimme für die Kandidatinnen und Kandidaten unserer Bürgerliste würde ich mich sehr freuen!

Herzliche Grüße

Ihr

Sebastian Bubbenzer

✉ CDU Gemeindeverband Alsbach-Hähnlein
Marienruhweg 7
64665 Alsbach-Hähnlein

☎ (06257) 5065667

📧 info@cdu-alsbach-haehnlein.de

🌐 www.cdu-alsbach-haehnlein.de

📘 facebook.com/cdu.alsbach.haehnlein

Das haben wir erreicht

Familien gefördert.

- ✓ Die vom Gemeindevorstand für den 01.08.2016 geplante Anhebung des Essensgelds von 70 auf 85 Euro pro Kind und Monat wurde auf Antrag der CDU zurückgenommen. Eltern sparen so pro Kind und Jahr 180 Euro.
- ✓ Auf Basis eines Antrags der CDU wurden in allen Ortsteilen Angebote für Kinder unter 3 Jahren geschaffen.
- ✓ Außerdem ist nun eine Online-Anmeldung auch für mehrere Einrichtungen möglich.
- ✓ Bezahlbare Bauplätze wurden in der Rheinstraße in der Sandwiese zur Verfügung gestellt. Auch hier kam der Antrag von der CDU.

Verkehr optimiert. Sicherheit verbessert.

- ✓ An der Einmündung der L3112 auf die B3 wurde nach mehreren Jahren des Provisoriums nun eine feste Ampelanlage installiert. Der Impuls zu einer Verbesserung kam von der CDU.
- ✓ An der Kreuzung Alte Bergstraße/Beuneweg/Im Klingen (am Rewe-Markt) wird im Zuge des Neubaus eine neue Ampelanlage errichtet werden. Somit ist endlich ein sichere Überquerung in der Ortsmitte möglich. Die Initiative dazu kam von der CDU.



Nachhaltigkeit vor Ort erreicht.

Sämtliche Punkte wurden durch die CDU-Bürgerliste beantragt – hätten Sie es gedacht?

- ✓ Umstellung der Straßenbeleuchtung auf energiesparende LED-Technik unter Nutzung von Mitteln aus einem KfW-Sonderprogramm: Energieeinsparung von mehr als 75%!
- ✓ Bau einer Photovoltaikanlage auf der ehemaligen Deponie Schächerlache in Hähnlein: Hier wird Strom für rund 500 Haushalte direkt vor der Haustüre erzeugt.
- ✓ Errichtung einer Elektrotankstelle am Rathaus
- ✓ Beschaffung eines Elektrofahrzeugs für die Verwaltung

Das haben wir erreicht

Bürger beteiligt.

- ✓ Die Bürgerinnen und Bürger werden jeweils vor Verabschiedung des Haushaltsplans zu einer separaten Bürgerversammlung eingeladen. Der Impuls dazu kam von der CDU-Bürgerliste.

Senioren unterstützt.

- ✓ Beim Umbau von Straßen werden inzwischen regelmäßig die Gehsteigkanten in Kreuzungsbereichen abgesenkt.
- ✓ Auf Antrag der CDU wurden in der Erpelanlage „Trimm-Dich-Geräte“ beschafft. Die Auswahl übernahm der Seniorenbeirat.

Gemeinschaft gestärkt.



- ✓ Die „Neuordnung der Sportstätten“ im Ortsteil Alsbach wurde im Jahr 2015 durch den Bau der neuen Gymnastikhalle des TV 1898 Alsbach e.V. abgeschlossen. Möglich gemacht wurde das durch ein bereits im Jahr 2007 vorgelegtes Konzept, welches CDU und FW gemeinsam entwickelt hatten.

- ✓ Verzicht auf die vom Gemeindevorstand für 2016 geplante Reduzierung der indirekten Zuschüsse (zusätzliche Beteiligung der Vereine an den Energiekosten in gemeindeeigenen Gebäuden): Die höhere Belastung der Fußballvereine in Hähnlein und Alsbach wurde auf Vorschlag der CDU abgelehnt. Perspektivisch könnten von dieser Vorgehensweise sonst auch viele andere Vereine betroffen sein.

- ✓ Im Sommer 2011 wurde die neue Grillhütte in der Sandwiese eingeweiht. Den Impuls dazu gab ein Antrag der CDU, welcher über vier Jahre zuvor gestellt wurde.

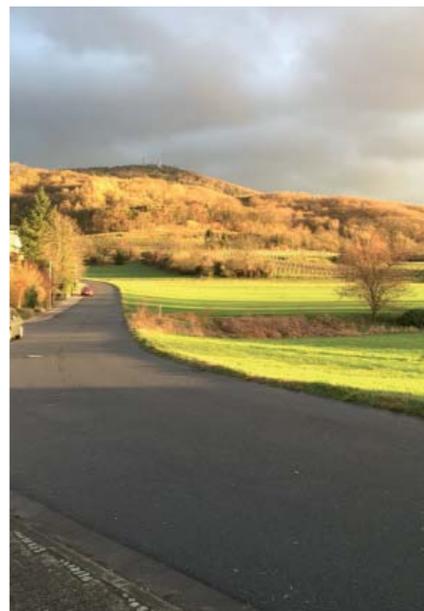


„So könnte die Erpelanlage aussehen“
– unser Antrag aus dem Jahr 2008

Ortsbild gestaltet.

- ✓ Zur Neugestaltung der Erpelanlage in Alsbach machte die CDU schon im Jahr 2008 einen konzeptionellen Vorschlag. Viele Punkte wurden nun – wenn auch teilweise leicht verändert – in der Arbeitsgruppe „Erpel“ aufgenommen, die sich aktuell mit dem Thema befasst.
- ✓ Zusätzliche Hundekotbehälter wurden im Gemeindegebiet aufgestellt. Der Impuls dazu kam von der CDU.

- ✓ Beibehaltung des „Alsbacher Schöntals“ – keine Bebauung in der Frischluft- und Naherholungszone im Alsbacher Süden: Auch hier setzte sich am Ende die Position der CDU durch und wurde vom Regierungspräsidium bestätigt



Um was wir uns sonst noch gekümmert haben:

- ✓ Der Verkauf des Gasthauses „Zur Sonne“ – vorangetrieben von SPD und IUHAS – wurde abgesagt. Stattdessen wird jetzt endlich in das Gebäude investiert. Die CDU hat sich von Anfang an für Investitionen und gegen einen Verkauf ausgesprochen.

- ✓ „Memoriamswald“ auch in unserer Gemeinde: Auf beiden Friedhöfen können die Bürger jetzt auch alternativ nur unter Bäumen bestattet werden. Dabei ist keine klassische Grabstätte mehr notwendig. Der Name kann dabei auf einer Steinsäule festgehalten werden. Der Antrag dazu kam von der CDU-Bürgerliste.



Ziele für die nächsten Jahre

Bürgernahe Verwaltung. Menschen einbinden.

- Einführung des elektronischen Mängelmelders via Smartphone oder in schriftlicher Form als „Bürgerkarte“
- Einbindung der Bürger bei Entscheidungen mit erheblicher Tragweite (hohe Kosten, erhebliche Veränderung des Ortsbilds, besondere Beeinträchtigung usw.)



Neben einer "Bürgerkarte", die handschriftlich auszufüllen wäre, bieten auch moderne Apps für Smartphones die Möglichkeit, Mängel in der Gemeinde an das Rathaus zu melden.

Skizze: © Teramag



So könnte ein mögliches Baugebiet in Hähnlein aussehen

Familien fördern.

- Bezahlbare Kinderbetreuungsentgelte in den Kitas
- Verbindliche Zusage für Betreuungsplätze 6 Monate vor geplantem Eintritt
- Mittagsbetreuung inkl. Essen für jedes Kind, das es benötigt – sowohl in den Kitas als auch den Grundschulen
- Bezahlbare Eigenheime für Familien in neuen Baugebieten schaffen: In Alsbach an der Straßenbahnhaltestelle „Hinkelstein“, in Hähnlein „Nördlich der Spießgasse“

- „Baukindergeld“ - Rabatt von 2.000 Euro pro Kind und Grundstück in diesen Baugebieten
- Neuer sozialer Wohnungsbau: Umwidmung der für Gewerbe vorgesehenen Fläche in der Straße „Am Bahnhof“ in der Sandwiese für preiswerte Wohnungen für Familien



Senioren unterstützen.

- Einführung eines Ruftaxis als Ergänzung zu den bestehenden Buslinien, um die Mobilität für alle Generationen in allen Ortsteilen sicherzustellen
- Schrittweise Absenkung der Bordsteinkanten in Kreuzungsbereichen, regelmäßige Überprüfung der Wegequalität durch die Gemeinde
- Unterstützung der Seniorenarbeit der verschiedenen Träger

Vereine stärken.

- Unterstützung der Vereine hat als Bindeglied unserer Gemeinschaft klare Priorität
- Wiederbelebung des Ehrungsabends, dabei Nutzung von Sponsoring-Möglichkeiten
- Keine Reduzierung von direkten oder indirekten Zuschüssen der Vereine (z.B. kostenfreie Nutzung von gemeindlichen Räumlichkeiten für den Übungsbetrieb)



LISTENPLATZ 1

Sebastian Bubenzer

39 Jahre
Bankkaufmann



LISTENPLATZ 2

Harald Finger

57 Jahre
Beamter



LISTENPLATZ 3

Franz Georg Kern

60 Jahre
Kaufm. Angestellter



LISTENPLATZ 4

Regina Bubenzer

67 Jahre
Dipl.-Betriebswirtin (FH)



LISTENPLATZ 5

Christoph Teske

42 Jahre
Rettungsassistent



LISTENPLATZ 6

Malte Pruß

52 Jahre
Dipl.-Ingenieur

Ziele für die nächsten Jahre

Sicherheit verbessern.

- Aufstellung von Geschwindigkeitsanzeigeräten an den Ortseingängen
- Temporäre Kameraüberwachung zur Verbesserung der Sicherheit an neuralgischen Punkten prüfen
- Einsatz für „Tempo 30“ für LKWs in der Ortsmitte Hähnlein

Ortsbild gestalten.

- Beibehaltung des Hähnleiner Marktplatzes als gestaltete Freifläche, schrittweise Umsetzung ab Sommer 2017
- Ausweisung und Vervollständigung eines „Hähnleiner Rundwegs“ mit Aufstellung von Sitzgelegenheiten

- Erpelanlage Alsbach: Bereitstellung von Haushaltsmitteln für eine behutsame Weiterentwicklung der Fläche inklusive eines kleinen Cafés
- Freizeitanlage Sandwiese: Ergänzung der Spielgeräte auch für Kleinkinder

Integration ermöglichen.

- Bereitstellung bzw. Genehmigung von Flächen für die Flüchtlinge, welche der Gemeinde zugewiesen werden
- Nach Möglichkeit dezentrale Unterbringung von Flüchtlingsfamilien mit Kindern in den Ortsteilen, um deren schnelle Integration zu erreichen

- Keine Bereitstellung des 3.000 qm großen Grundstücks im Gewerbegebiet an den Landkreis, dafür Nutzung der von der CDU-Fraktion vorgeschlagenen Alternativen für anerkannte Flüchtlinge (Änderungsantrag vom 16.02.2016)

Wirtschaft beleben.

- Regelmäßiger Austausch der gemeindlichen Gremien mit den Gewerbetreibenden
- Optische Aufwertung des Gewerbegebiets Sandwiese – insbesondere der gemeindlichen Grünanlagen
- Verbesserung des Standortmarketings in Alsbach-Hähnlein



LISTENPLATZ 7

Isabella Schnürle

23 Jahre
Studentin

LISTENPLATZ 8

Dieter Lehmann

74 Jahre
Dipl.-Ingenieur

LISTENPLATZ 9

Detlev Otto

56 Jahre
Elektroinstallateur

LISTENPLATZ 10

Christine Bauer

66 Jahre
Kaufm. Angestellte

LISTENPLATZ 11

Heinrich Tönshoff

71 Jahre
Kaufmann

LISTENPLATZ 12

Friedel Rothermel

69 Jahre
Pensionär

LISTENPLATZ 13

Catharina Böhne

39 Jahre
Angestellte

LISTENPLATZ 14

Stephan Dietrich

48 Jahre
Dipl.-Ingenieur

LISTENPLATZ 15

Thomas Engel

42 Jahre
Teamleiter

LISTENPLATZ 16

Ines Teske

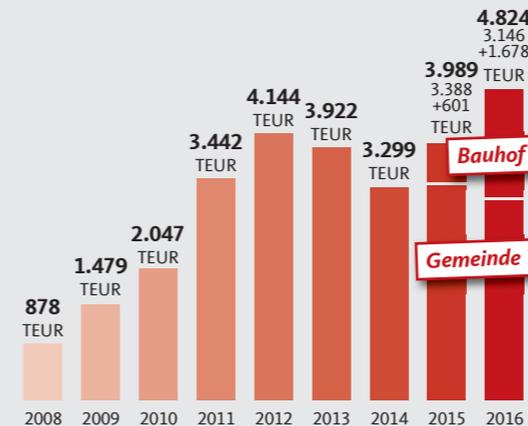
33 Jahre
Breitenausbilderin

Ziele für die nächsten Jahre

Finanzen ordnen.

- Steigerung der Einnahmen durch neue Baugebiete mit mehr Einwohnern: Dadurch mehr Einkommensteuer, mehr Grundsteuer, höhere Schlüsselzuweisungen durch das Land
- Durch Ansiedlung zusätzlicher Gewerbebetriebe können die Einnahmen aus der Gewerbesteuer gesteigert werden
- Striktes Kostenmanagement bei anstehenden Bauprojekten der Kommune
- Schrittweiser Abbau der Schulden, für welche die Gemeinde haftet (inkl. Bauhof-Zweckverband)

Quelle: Haushaltsplan der Gemeinde Alsbach-Hähnlein 2016



Schulden steigen immer weiter

Inklusive der anteiligen Schulden des Zweckbands Kommunale Dienste (Bauhof) haftet unsere Gemeinde am 31.12.2016 tatsächlich für rund 4,9 Millionen Euro. Der Bauhof – bisher direkt der Gemeinde unterstellt – soll ab 2017 gemeinsam mit der Stadt Zwingenberg betrieben werden. Der Bau des neuen Betriebs Hofes wird mindestens 3,5 Millionen Euro kosten.



Malte Pruß
Listenplatz 35

Isabella Schnürle
Listenplatz 59

Für Alsbach-Hähnlein
in den Kreistag



LISTENPLATZ 17
Thomas Wolf

51 Jahre
Immobilienmakler



LISTENPLATZ 18
Ingrid Schnürle

63 Jahre
Studienrätin



LISTENPLATZ 19
Detlef Menz

73 Jahre
Bankkaufmann



LISTENPLATZ 20
Horst Peth

80 Jahre
Dipl.-Ingenieur



LISTENPLATZ 21
Bernhard Bungert

80 Jahre
Verkaufsleiter i.R.



LISTENPLATZ 22
Bernd Schubert

46 Jahre
Dipl.-Ingenieur (FH)



LISTENPLATZ 23
Prof. Dr. Joachim-Felix Leonhard

69 Jahre
Staatssekretär a. D.



LISTENPLATZ 24
Hans-Paul Tix

75 Jahre
Pensionär



LISTENPLATZ 25
Konrad Knies

83 Jahre
Landwirt



LISTENPLATZ 26
Elisabeth Bluhm

84 Jahre
Oberstudienrätin a. D.

Informationen zum Wahlverfahren

Wie wird gewählt?

Wahlmöglichkeit: Listenstimme

Dies ist die einfachste Form der Stimmabgabe: Sie machen in der Kopfzeile bei der CDU ein Kreuz. Damit vergeben Sie alle Ihnen zur Verfügung stehenden **31 Stimmen** an die CDU-Bürgerliste!

Wahlmöglichkeit: Kumulieren

Sie können die Ihnen zur Verfügung stehenden Stimmen auch auf einzelne Kandidaten bündeln. Dabei gilt: Jedem Kandidaten können Sie bis zu drei Stimmen geben. Zur Sicherheit sollten Sie zusätzlich das Kreuz in der Kopfzeile bei der CDU machen – damit keine Ihrer Stimmen verloren geht.

Wahlmöglichkeit: Panaschieren

Auch als Wähler einer anderen Partei können Sie mehreren Kandidaten der CDU-Bürgerliste jeweils bis zu drei Stimmen geben.

Ihr Kreuz richtig setzen

1 Der Wähler macht in der Kopfzeile ein Kreuz (**Listenstimme**). 

2 Jeder Wahlberechtigte hat so viele Stimmen, wie Sitze zu vergeben sind.



3 Pro Kandidat kann man maximal 3 Stimmen abgeben (**Stimmhäufung = Kumulieren**).



4 Der Wähler kann seine Stimmen auf mehrere Kandidaten unterschiedlicher Parteien verteilen (**Mischen = Panaschieren**).



! Aber Vorsicht: Sie dürfen nur 31 Stimmen vergeben, sonst wird Ihr Wahlzettel ungültig.

Am
6. März
CDU
wählen

Ihre 
Bürgerliste

CDU ALSBACH
HÄHNLEIN